

Schulinternes Curriculum des Gymnasiums am Moltkeplatz – Krefeld für das Fach Sport

1. Präambel

2. Pädagogische Grundsätze

3. Themenfelder/Themen

4. Organisation

4.1 Schulsport

4.2 Außerunterrichtlicher Sport

5. Inhaltsbereiche der einzelnen Jahrgangsstufen

5.1 Inhalte der Jahrgangsstufe 5

5.2 Inhalte der Jahrgangsstufe 6

5.3 Inhalte der Jahrgangsstufe 7

5.4 Inhalte der Jahrgangsstufe 8

5.5 Inhalte der Jahrgangsstufe 9

5.6 Inhalte der Jahrgangsstufe 10

5.7 Kursprofile der Qualifikationsphase

6. Fächerverbindender / überfachlicher Unterricht

7. Leistungsbewertung / Notengebung

7.1 Zeugnisnote

7.2 Fachnote

7.3 Kompetenznote

8. Kompetenzbereiche

1. Präambel

Das vorliegende schulinterne Curriculum für das Fach Sport versteht sich als ein dynamisches System. Es soll in den Folgemonaten erprobt und auf seine Angemessenheit und Praktikabilität hin überprüft werden. In diesem Zusammenhang gilt es auch, die tabellarisch aufgeführten, den einzelnen Unterrichtsinhalten zugeordneten Kompetenzen zu spezifizieren (siehe auch 8.).

Weitere Anpassungen sind sicher wegen der derzeitigen Reformfreudigkeit der Bezirksregierung ebenso notwendig, wie die aufgrund der Berücksichtigung der Voraussetzungen zukünftiger Schülerinnen- und Schülergenerationen. Hier wird es die Aufgabe des Fachbereiches Sport sein, der wegen der Schulanfangsphase zu erwartenden Altersdivergenz der Schülerschaft von bis zu 3 Jahren sowohl inhaltlich-methodisch, als auch durch entsprechende Beschlüsse zur Leistungsbewertung gerecht zu werden.

Verschiedene Arbeitsgemeinschaften (siehe 4.2) sollen den Schülerinnen und Schülern helfen, ihre sportlichen Interessen auch über den Pflichtunterricht hinaus verfolgen und ihre Fähigkeiten vertiefend ausbilden zu können.

2. Pädagogische Grundsätze

- offenes Sportverständnis ausbilden
- Anschlussfähigkeit über die Schulstufen hinweg gewährleisten
- Individuelle Voraussetzungen der Schüler/innen und situative Bedingungen der Schule berücksichtigen
- Bezüge zum Sport außerhalb der Schule herstellen
- Kompetenzen entwickeln und fördern
- Hinführung zum selbstständigen Gestalten des Unterrichts und zur selbstbewusst-realistischen Eigenbewertung
- Rhythmisierung der Inhalte entsprechend der schulischen und regionalen Veranstaltungen und Wettkämpfe

3. Themenfelder / Themen

- 1) Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen
- 2) Das Spielen entdecken und Spielräume nutzen
- 3) Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik
- 4) Bewegen im Wasser – Schwimmen
- 5) Bewegen an Geräten – Turnen
- 6) Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste
- 7) Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele
- 8) Gleiten, Fahren, Rollen – Rollsport, Bootssport, Wintersport
- 9) Ringen und Kämpfen – Zweikampfsport
- 10) Wissen erwerben und Sport begreifen

4. Organisation des Sports

4.1 Schulsport

- in der Regel gemischtgeschlechtlicher (koedukativer) Unterricht
- in der Regel Doppelstunden
- 2 Einfachsporthallen im Schulgebäude; einzelne Termine in der Dreifachsporthalle der Partnerschule; Eissporthalle; Schwimmbauzentrum
- Sportplatz mit 400m-Bahn 5 Minuten Fußweg vom Schulgebäude

4.2 Außerunterrichtlicher Sport (Arbeitsgemeinschaften)

- Kooperation mit ortsnahen Vereinen (CHTC Krefeld, Crefelder Ruderclub)
- Unterstützung durch Eltern und Schüler/innen
- ganzjährig: Fußball, Volleyball
- saisonal: Basketball, HipHop, Intercrosse, Eishockey

5. Inhaltsbereiche der einzelnen Jahrgangsstufen

- Schwerpunkt in den Klassen 5 und 7 auf Entwicklung der Personal- und Sozialkompetenz
- Schwerpunkt (wg. der günstigen entwicklungsphysiologischen Bedingungen) in Klasse 6 und 7 auf der Entwicklung der Sachkompetenz (motorische Entwicklung)
- In den Klassenstufen 5, 8 und 9 sollte die koordinative Entwicklung der konditionellen Weiterbildung vorangestellt werden.
- In Klasse 9 wird die Themenverteilung über das Schuljahr immer stärker gemeinsam von Schüler/innen und Lehrkräften geplant und überprüft.
- In allen Klassenstufen sollte entsprechend der jeweiligen Voraussetzungen der Schüler/innen der Methodik „Lernen durch Lehren“ entsprochen werden (Entwicklung der Methodenkompetenz).
- Die Präsentationsfähigkeit wird über die einzelnen Klassenstufen hinweg von kurzen Zusammenfassungen (z. B. einzelner Lerninhalte, Bewegungskriterien, Korrekturhinweisen etc.) hin zu ausführlicheren Stellungnahmen / Begründungen (bspw. Spiel-, Regelerklärungen, Begründung für Kürübungen, trainingswissenschaftlichen oder biomechanischen Erklärungen etc.) entwickelt.
- die Organisation des Unterrichts gewährleistet stets ein sicheres Bewegen und eine kommunikative Atmosphäre.

5.1 Jahrgangsstufe 5

Inhalt/Themen/Ziele	Kompetenzbereiche	Stunden
<p><u>Leichtathletik</u></p> <p>Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben:</p> <p>Vermittlung vielfältiger Erfahrungen zum Laufen, Springen und Werfen</p> <p>Vorbereitung auf die Anforderungen der Bundesjugendspiele</p>	<p>Sachkompetenz</p> <p>Personalkompetenz</p>	20
<p><u>Turnen Boden I</u></p> <p>Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben:</p> <p>Im Vordergrund steht die Aneignung von Elementarbewegungen, die jeweils einzelnen Strukturgruppen (Rollen, Schwingen, Springen, Überschläge, Felgen) zugeordnet werden.</p>	<p>Methodenkompetenz</p> <p>Personalkompetenz</p>	15
<p><u>Spielen in und mit Regelstrukturen / Kleine Spiele</u></p> <p>Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben:</p> <p>Spiel und Klassenregeln entwickeln Erarbeiten von Minispielen</p>	<p>Sozialkompetenz</p>	15

Inhalt/Themen/Ziele	Kompetenzen	Stunden
<u>Handball</u> Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben: <u>Technik:</u> Schulung grundlegender Fertigkeiten im Umgang mit dem Ball: Passen, Werfen, Fangen, Dribbling <u>Taktik/Spiel:</u> Erarbeitung und Festigung des Zusammenspiels in Überzahl- und Gleichzahlsituationen	Sachkompetenz Sozialkompetenz	20
<u>Ringen und Kämpfen</u> Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben: Kämpfe mit und um Geräte und Kämpfe um Raumgewinn	Sozialkompetenz Personalkompetenz	15
<u>Gymnastik/Tanz</u> Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben: Rhythmusschulung, Einfache Grundschritte, Kleinstchoreographien	Personalkompetenz	15

5.2 Jahrgangsstufe 6

Inhalt/Themen/Ziele	Kompetenzen	Stunden
<p><u>Leichtathletik</u></p> <p>Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben:</p> <p>Spielleichtathletik; Laufen: Tiefstart, richtig Laufen; Sprung (Standweitsprung) Wurf: Schlagball (Wurfauslage)</p>	<p>Sachkompetenz</p>	<p>20</p>
<p><u>Gerätturnen I</u></p> <p>Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben:</p> <p>Balancieren, Absprung und Landung beim Sprung, Sichern und Helfen, Synchronturnen an Geräten</p>	<p>Sachkompetenz</p> <p>Sozialkompetenz</p>	<p>15</p>
<p><u>Fußball</u></p> <p>Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben:</p> <p><u>Technik:</u> Ballführung, Annahme, Zuspiel, Schuss</p> <p><u>Taktik/Spiel:</u> Angriff- und Abwehrverhalten in einfachen Spiel- und Übungsformen</p>	<p>Sachkompetenz</p> <p>Methodenkompetenz</p>	<p>20</p>

Inhalt/Themen/Ziele	Kompetenzen	Stunden
<u>Gymnastik/Tanz</u> Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben: Einführung gymnastisch-tänzerischer Grundelemente: Bewegungsformen am Ort Bewegungsformen in der Fortbewegung Bewegungsformen mit Reifen, Ball, Seil oder Band Tänze aus anderen Regionen, Ländern und Kulturen	Sachkompetenz Sozialkompetenz	15
<u>Schwimmen</u> Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben: 2 Schwimmmarten in Grobform Ausdauerschwimmen in einer Schwimmart Tauchen (tief und weit) Start, Wenden Baderegeln erläutern	Sachkompetenz Methodenkompetenz	20
<u>Kleine Spiele</u> Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben: Entwicklung und Verbesserung der allgemeinen Spielfähigkeit	Sozialkompetenz Methodenkompetenz	10

5.3 Jahrgangsstufe 7

Inhalt/Themen/Ziele	Kompetenzen	Stunden
<p><u>Leichtathletik</u></p> <p>Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben:</p> <p><u>Lauf:</u> Start, Sprint, Rhythmusschulung, Staffellauf, Ausdauer</p> <p><u>Sprung:</u> Weitsprung, Hochsprung</p> <p><u>Wurf/Stoß</u> <u>Mehrkampf</u> Orientierung an den Anforderungen der Bundesjugendspiele</p>	<p>Sachkompetenz</p> <p>Methodenkompetenz</p>	20
<p><u>Projekt Akrobatik</u></p> <p>Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben:</p> <p>Körperspannung Vertrauensbildung Bau von Menschenpyramiden Entwicklung von Gruppenchoreographien</p>	<p>Sachkompetenz</p> <p>Personalkompetenz</p> <p>Sozialkompetenz</p>	15
<p><u>Basketball</u></p> <p>Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben:</p> <p><u>Technik:</u> Passen, Fangen, Dribbling, Korbleger, Positionsweg</p> <p><u>Taktik/Spiel:</u> Manndeckung, Zonendeckung</p>	<p>Sachkompetenz</p> <p>Personalkompetenz</p>	15
<p><u>Eislaufen</u></p> <p>Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben:</p> <p><u>Technik:</u> Gleiten, Bremsen, Übersetzen, Passen, Annehmen und Torschuss (Eishockey)</p>	<p>Personalkompetenz</p> <p>Sozialkompetenz</p>	14

<u>Taktik/Spiel :</u> Überzahl- Unterzahlverhalten Inhalt/Themen/Ziele Inhalte/Themen/Ziele		
<u>Gymnastik/Tanz</u> Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben: Hip Hop- Bewegungen Aerobic	Sachkompetenz	10
<u>Fitness und Gesundheit</u> Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben: Zirkeltraining, statische und dynamische Kräftigungsübungen mit dem eigenen Körper und Geräten Bedeutung von Puls, Schwitzen Muskelaufbau	Sachkompetenz Methodenkompetenz	6

5.4 Jahrgangsstufe 8

Inhalt/Themen/Ziele	Kompetenzen	Stunden
<p><u>Leichtathletik</u></p> <p>Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben:</p> <p><u>Lauf:</u> Hindernislauf(Hürden)</p> <p><u>Sprung:</u> Absprung und Landung beim Fosburyflop</p> <p><u>Wurf/Stoß</u> Kugelstoßen aus der Kugelstoßauslage</p>	<p>Sachkompetenz</p> <p>Methodenkompetenz</p>	15
<p><u>Turnen Boden II</u></p> <p>Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben:</p> <p>Festigung der Elementarbewegungen aus Boden I (Rollen, Schwingen, Springen, Überschläge, Felgen)</p> <p>Entwicklung von Kurzchoreographien aus turnerischen und gymnastischen Elementen</p>	<p>Personalkompetenz</p> <p>Sachkompetenz</p>	10
<p><u>Volleyball</u></p> <p>Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben:</p> <p><u>Technik:</u> Pritschen, Baggern, Aufschlag, Angriff</p> <p><u>Taktik/Spiel:</u> 4:4, Einführung 6:6</p>	<p>Sachkompetenz</p> <p>Methodenkompetenz</p>	15
<p><u>Hockey</u></p> <p>Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben:</p> <p><u>Technik:</u> Passen, Annehmen, Dribbling,</p> <p><u>Taktik/Spiel:</u> Überzahl- /Unterzahlsituationen</p>	<p>Sachkompetenz</p>	15

<p><u>Schwimmen</u></p> <p>Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben:</p> <p>Vertiefung der zwei Schwimmarten Ausdauerschwimmen in beiden Schwimmarten Wasserspringen, evtl. Wasserball</p>	<p>Methodenkompetenz</p> <p>Sachkompetenz</p>	<p>15</p>
<p><u>Gymnastik/Tanz</u></p> <p>Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben:</p> <p>Tae-Bo Jazztanz</p>	<p>Sozialkompetenz</p> <p>Sachkompetenz</p>	<p>10</p>

5.5 Jahrgangsstufe 9

Inhalt/Themen/Ziele	Beteiligte Fächer/Arbeitsmethoden	Stunden
<p><u>Leichtathletik</u></p> <p>Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben:</p> <p><u>Lauf:</u> Orientierungslauf, Lauftechniken</p> <p><u>Sprung:</u> Vertiefung der Sprungtechniken</p> <p><u>Wurf/Stoß</u> Speerwerfen mit Impulsschritt, Kugelstoßen aus dem Angleiten</p>	<p>Sachkompetenz</p>	<p>15</p>
<p><u>Badminton</u></p> <p>Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben:</p> <p><u>Technik:</u> Clear, Drop, Smash</p> <p><u>Taktik/Spiel:</u> Variationen taktischer Maßnahmen Im Einzelspiel</p>	<p>Methodenkompetenz</p> <p>Sachkompetenz</p>	<p>15</p>
<p><u>Gerätturnen II</u></p> <p>Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben:</p> <p>Bewegungsfertigkeiten und Kürübungen an Reck, Stufenbarren, Balken, beim Sprung und an den schwingenden Ringen</p>	<p>Sachkompetenz</p> <p>Personalkompetenz</p> <p>Sozialkompetenz</p>	<p>15</p>
<p><u>New Games</u></p> <p>Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben:</p> <p>Grundlagen der Sportarten Intercrosse, Flag-Football, Baseball und Ultimate Frisbee</p>	<p>Sachkompetenz</p> <p>Methodenkompetenz</p> <p>Sozialkompetenzen</p>	<p>15</p>

<p><u>Gymnastik/Tanz</u></p> <p>Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben:</p> <p>Bewegungen mit Kleingeräten nach Musik Entwicklungen von Kürübungen in den olympischen Disziplinen</p>	<p>Sachkompetenz</p>	<p>10</p>
<p><u>Ringern und Kämpfen</u></p> <p>Verbindliche Unterrichtsinhalte/ Aufgaben:</p> <p>Partnerkämpfe Ritualisierte Kämpfe mit dem Stab Judo</p>	<p>Sozialkompetenz</p> <p>Personalkompetenz</p>	<p>10</p>

5.6 Jahrgangsstufe 10

1. Unterrichtsvorhaben:

„Laufen als Lifetime-Sportart – Fitnessstraining arrangieren“

Pädagogische Perspektive: F – Gesundheit fördern, Gesundheitsbewusstsein entwickeln

2. Unterrichtsvorhaben:

„Verbessern und Erweitern der technischen Möglichkeiten im Volleyball – selbstständig Bewegungen erlernen und verbessern“

Pädagogische Perspektive: D – Das Leisten erfahren, verstehen und einschätzen

3. Unterrichtsvorhaben:

„Springen und Fliegen erleben – Bewegung wagen, erleben, gestalten“

Pädagogische Perspektive: C – Etwas wagen und verantworten

4. Unterrichtsvorhaben:

„Gestalten, Tanzen, Darstellen – Bewegung nach Musik gestalten und erleben“

Pädagogische Perspektive: B – Sich körperlich ausdrücken, Bewegungen gestalten

5. Unterrichtsvorhaben:

„Vom Federball zum wettkampforientierten Badmintonspiel – Erlernen eines Sportspiels auf der Grundlage selbst gefundener Spielformen“

Pädagogische Perspektive: E – Kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen

6. Unterrichtsvorhaben:

„Gleiten, Fahren, Rollen – Inline-Skating“

Pädagogische Perspektive: A – Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern

5.7 Kursprofile in der Qualifikationsphase

Profil 1:

Profilbildende Inhaltsbereiche	Profilbildende Pädagogische Perspektiven
Spiele in und mit Regelstrukturen Laufen, Springen, Werfen - Leichtathletik	Das Leisten erfahren, verstehen und einschätzen (D) Kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen (E) Gesundheit fördern, Gesundheitsbewusstsein entwickeln (F)

Profil 2:

Profilbildende Inhaltsbereiche	Profilbildende Pädagogische Perspektiven
Spiele in und mit Regelstrukturen Gleiten, Fahren, Rollen – Rollsport/ Bootssport/Wintersport	Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern (A) Etwas wagen und verantworten (C) Gesundheit fördern, Gesundheitsbewusstsein entwickeln (F)

Profil 3:

Profilbildende Inhaltsbereiche	Profilbildende Pädagogische Perspektiven
Spiele in und mit Regelstrukturen Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste	Wahrnehmungsfähigkeit verbessern, Bewegungserfahrungen erweitern (A) Sich körperlich ausdrücken, Bewegung gestalten (B) Kooperieren, wettkämpfen und sich verständigen (E)

6. Fächerverbindender / überfachlicher Unterricht

Im Sinne aller Lehrpläne, Möglichkeiten des fächerverbindenden und fachübergreifenden Unterrichts aufzuzeigen und zu eröffnen, bietet der Sportunterricht vielfältige Ansätze, u. a. mit folgenden Fächern:

- Biologie (z. B. Gesundheitserziehung, -förderung, Wirksamkeit von Training)
- Musik (z. B. Rhythmus, Notation, Musikanalyse)
- Physik (z. B. Biomechanik, Bewegungslehre)
- Ethik (z. B. Fairness im Sport; Toleranz)
- Geschichte/Sozialkunde (z. B. Bewegungskultur; Olympische Spiele)

7. Leistungsbewertung / Notengebung

7.1 Zeugnisnote

Die Grundlagen der Beurteilung sind in der Sek. I-Ordnung und den Rahmenlehrplänen für das Fach Sport festgeschrieben. Auf dieser Grundlage gelten für die Notengebung im Fach Sport am Gymnasium am Moltkeplatz folgende Festlegungen:

- Die Note im Fach Sport setzt sich zu 50 % aus der **Fachnote** und zu 50 % aus der **Kompetenznote** (Allgemeiner Teil) zusammen.
- Grundlage der Leistungsermittlung und –bewertung sind das im Unterricht gemeinsam Erarbeitete und Geübte.
- Es werden pro Schulhalbjahr mindestens 4 Themenbereiche als Fachnote (Sachkompetenz) bewertet.
- Es werden pro Schulhalbjahr mindestens 4 Themenbereiche mit Kompetenznoten bewertet.
- Schriftlich erstellte Hausaufgaben können in die Bewertung der Kompetenznote miteinfließen.
- Pro Schulhalbjahr ist eine Ausdauerleistung verpflichtend (Fachnote).
- Eine Prüfungsaufgabe mit reflexiven Anteilen ist für jede/n Schüler/in in der Sek. I in jedem Schuljahr Pflicht.
- Bei der Notengebung sind die individuellen Voraussetzungen und der individuelle Leistungsfortschritt mit zu berücksichtigen.
- Die Kriterien für die Leistungsbewertung sind den Schüler/innen vor der Leistungsermittlung zu erläutern. Die Schüler/innen sollten bei der Erstellung der Kriterien beteiligt werden, vor allem bei denen zur Kompetenznote.
- Die Zeitpunkte der Leistungsermittlungen müssen den Schüler/innen bekannt sein. Es ist dabei zu berücksichtigen, dass den Schüler/innen innerhalb des Unterrichts auch immer Zeit zur unbewerteten sachimmanenten Auseinandersetzung gegeben werden muss.
- Die Zusammenfassung der Teilnoten ergibt die Zeugnisnote.

7.2 Fachnote

In die Fachnote fließen folgende Aspekte ein:

- das motorisch-sportliche Können
- koordinative und konditionelle Fähigkeiten
- themenspezifische Fähigkeiten und Fertigkeiten, sowie spotspezifische und fachübergreifende Kenntnisse
- Die Leistungsbeurteilung in der Leichtathletik/im Turnen entsprechend der im Anhang aufgeführten Tabellen.

7.3 Kompetenznote

Der Prozess der Entwicklung der Teilkompetenzen im Sportunterricht bildet die Grundlage für die Kompetenznote. Die Auswahl der zu bewertenden Kompetenzen erfolgt (wenn nicht anders beschlossen) in pädagogischer Verantwortung durch den Fachlehrer / die Fachlehrerin.

8. Kompetenzbereiche

In Anlehnung an die im Rahmenlehrplan der Sek. I formulierten Kompetenzbereiche werden für den Sportunterricht am Gymnasium am Moltkeplatz folgende Kompetenzbereiche zur Bewertung festgelegt:

Sachkompetenz

(bewegungsbezogenes Wissen und Können)

- **Bewegungserfahrungen** in vielfältiger Weise sammeln
- **Bewegungsqualität:** Merkmale einer Bewegung erkennen, nennen und begründen
- **Bewegungen** in verschiedenen Situationen und unter unterschiedlichen Bedingungen erfahren und umsetzen – z.B.
 - nach Musik gestalten/tänzerische Grundformen erlernen
 - Bewegen im Wasser
 - Bewegen auf Eis und Schnee
- **Demonstrationsfähigkeit** erwerben – z.B. Bewegungsablauf, Übung, Spiel
- **Grundlegende Bewegungsformen** sportartspezifisch aneignen
- **koordinative Fähigkeiten** (weiter) entwickeln
- **konditionelle Fähigkeiten** (weiter) entwickeln
- **Kreativität:** Bewegungsideen, unterschiedliche Lösungsmöglichkeiten für Bewegungsaufgaben finden, Bewegungsfantasie (weiter) entwickeln
- **Materialerfahrungen** in vielfältiger Weise sammeln
- **Messen** von Zeiten und räumlichen Entfernungen
- **Organisationsfähigkeit** aneignen beim Gestalten von Spiel-, Übungs- und Wettkampfsituationen
- **Präsentationen:** grundlegende Kriterien kennen und anwenden – z.B. Bewegungsabläufe zuschauergerecht präsentieren/„aufführen“ (Spannungsaufbau, Medienunterstützung)
- **Regeln** erfassen, kennen, gestalten und anwenden
- **Schiedsrichtertätigkeit** erlernen und ausüben (Regel- und Zeichenkenntnisse)
- **taktische Fähigkeiten** aneignen
- **Umwelt und Natur:** Verständnis gewinnen
- **Vermittlungsfähigkeit** erwerben:
 - Unterricht (mit-)planen – Unterrichtssequenzen selbst gestalten **Wissen** erwerben – z.B. über:
 - Grundbegriffe der Fachsprache
 - aktuelle Fragen und kulturelle Erscheinungsformen des Sports
 - sachgerechten Umgang mit Sportgeräten
 - Körperaufbau/-funktionen (als Voraussetzung für Trainingskenntnisse);
 - Zusammenhänge von Gesundheit und Bewegung sowie Training begreifen
 - Trainingsprinzipien zur Verbesserung konditioneller Fähigkeiten

Methodenkompetenz

(Repertoire von Methoden, Verfahren, Techniken zur individuellen Wissens- und Könnensaneignung)

- **Beobachtungsfähigkeit** für Bewegungsabläufe aneignen – z.B.
 - Unterschiedliches/Gemeinsames erkennen durch Selbst-/Fremdbeobachtung
 - eigene Bewegungen korrigieren/verbessern lernen
- **Dokumentationen** personen- und themenbezogen erstellen
- **Entscheidungen** zu Lösungs-/Aufgaben-/Spielvorschlägen begründet treffen
- **Informationen für Bewegungslernen** wahrnehmen, verstehen und umsetzen in eigenes Bewegungshandeln mit Hilfe von:
 - Bewegungsvorbildern
 - Bildvorlagen/Zeichnungen
 - Bewegungsbeschreibungen
- **Lernmuster, -probleme und -strategien** reflektieren – z.B.
 - Wie lerne und übe ich Bewegungen?
 - Wie verbessere ich Fähigkeiten?
- **Methodische Lernhilfen** für Bewegungen aneignen– z.B.
 - vom Einfachen zum Schweren
 - vom Langsamen zum Schnellen
 - vom Elementaren zum Komplexen
 - mentales Üben
- **Problemlösungsstrategien** reflektieren, erwerben und anwenden – z.B.
 - Bewegungsprobleme/soziale Konflikte erkennen, analysieren, Lösungsmöglichkeiten finden, verschiedene Wege ausprobieren und begründete Entscheidungen treffen

Soziale Kompetenz

(eigene Ziele in Einklang bringen mit denen anderer Menschen)

- **Achtung zeigen** gegenüber anderen – z.B.
 - Gefühle/Leistungen/Schwächen/ Behinderungen anderer respektieren
 - andere unterstützen und Hilfe anbieten
 - Rücksicht nehmen
 - Meinungen und Wünsche anderer respektieren
 - Kritik auf der Grundlage des gegenseitigen Respekts sachlich äußern
- **Empathiefähigkeit** entwickeln: sich in andere einfühlen und für andere einstehen
- **Konfliktlösungsfähigkeit** entwickeln – z.B. Streit verbal lösen, sich einigen, kompromissbereit sein
- **Kooperationsfähigkeit** entwickeln: Aufgaben gemeinsam erarbeiten und ausführen, einander helfen
- **Regeln**
 - vereinbaren, situationsgerecht an personale, örtliche, materielle Bedingungen anpassen
 - bewusst einhalten
 - sich über Unklarheiten verständigen und in gemeinsamer Absprache ändern
 - selbstverantwortlich überwachen, Regelkontrolle übernehmen, Schiedsrichtertätigkeit ausüben
 - Schiedsrichterentscheidungen akzeptieren
- **Verantwortung** für den Einzelnen, die Gemeinschaft, die Umwelt, für den Erfolg einer Handlungssituation übernehmen – z.B.
 - Sicherheitsaufgaben wahrnehmen, auf körperliche Unversehrtheit anderer achten

- Schiedsrichtertätigkeit übernehmen, Mannschaften einteilen, sich um Aufbau von Geräten kümmern,
 - eigene Anliegen/Interessen situationsangepasst zurückstellen oder einbringen
- geeignete Bewegungsräume wählen und pfleglich nutzen

Personale Kompetenz

(Selbstwahrnehmung, Reflexion des eigenen Lernweges, Selbstverantwortung lernen)

- **Kritikfähigkeit** entwickeln – z.B.
 - eigene Meinung, Zufriedenheit und Unzufriedenheit artikulieren;
 - Kritik auf der Grundlage von Kriterien sachlich begründen
- **Niederlage und Sieg** in Wettkampfsituationen akzeptieren und konstruktiv damit umgehen, nach
 - Verbesserungsmöglichkeiten suchen; Freude am Spiel um des Spielens willen entwickeln
- **Offenheit** für andere Menschen, neue Anforderungen und veränderte Situationen zeigen
- **Risikobereitschaft:** Risikosituationen bewusst beurteilen und kalkulierte Handlungsentscheidungen treffen
- **Selbsteinschätzung** lernen – z.B.
 - Fähigkeiten realistisch und differenziert beurteilen und sich dem eigenen Könnensniveau angemessene Anforderungen suchen
 - den persönlichen Lerntyp in seinen Eigenheiten akzeptieren
 - Leistungsverbesserungen wahrnehmen, Schwächen anerkennen
 - Selbstkritik im Hinblick auf Aufgabenziel: Habe ich bestmöglich im Sinne der Zielstellung gehandelt?
 - Reflexion eigener Vorstellungen, Werte und Handlungsweisen:
 - Wie will ich sein? War ich so, wie ich es mir vorgenommen hatte?
- **Selbstverantwortung** lernen – z.B.
 - für die eigene Gesundheit und das persönliche Wohlbefinden
 - für die Einhaltung von Absprachen, Arbeitsaufträgen usw.
 - für die Bereitstellung der notwendigen Arbeitsmaterialien (Sportkleidung, ...)
 - Handlungsentscheidungen bewusst und überlegt treffen, dabei dem eigenen Urteil vertrauen
 - persönliche Ziele setzen, selbstständig und beharrlich anstreben, Anstrengungsbereitschaft zeigen
 - Lösungen für eigene Probleme suchen, Misserfolge konstruktiv nutzen
 - Rückmeldungen/Kritik/Hilfe von an-deren annehmen und konstruktiv zur Weiterentwicklung nutzen
- **Selbstvertrauen** und Erfolgsoversicht entwickeln, Erfolge wahrnehmen und genießen
- **Selbstwahrnehmung** verfeinern – z.B.
 - seinen Körper sensibel wahrnehmen
 - Gefühle in und nach Bewegungssituationen wahrnehmen und verbalisieren: „Wie geht es mir?“
- **Teambereitschaft:** je nach Situation Stärkere/r oder Schwächere/r sein; führen *und* sich einordnen